



Obstsortendatenbank

Quelle:

DEUTSCHLANDS APFELSORTEN.

ILLUSTRIRTE, SYSTEMATISCHE DARSTELLUNG
DER IM GEBIETE DES
DEUTSCHEN POMOLOGEN-VEREINS
GEBAUETEN APFELSORTEN.

HERAUSGEGEBEN
IM
AUFTRAGE UND UNTER MITWIRKUNG
DES
DEUTSCHEN POMOLOGEN-VEREINS
VON
DESSEN ERSTEM VORSTANDE

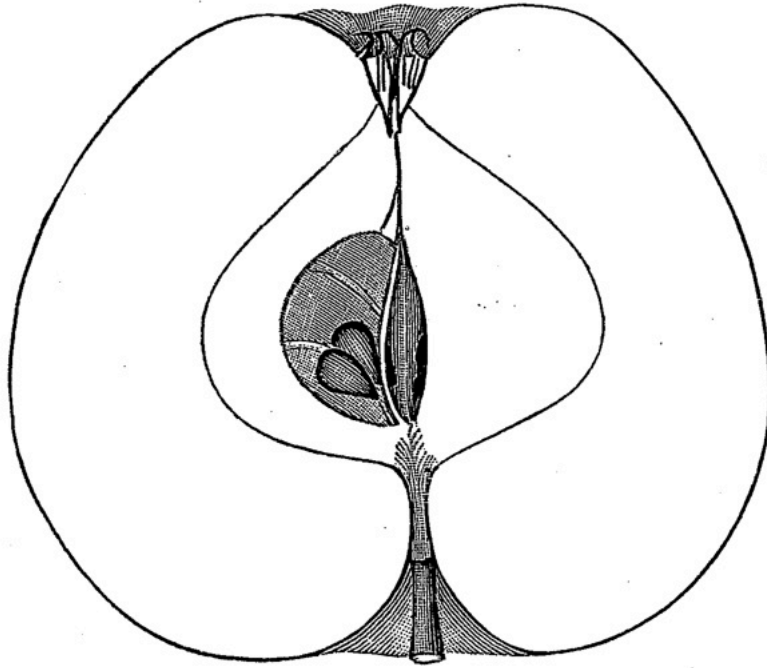
DR. TH. ENGELBRECHT,

Geb. Med. - Rath und Professor in Braunschweig.

HOLZSCHNITTE NACH ZEICHNUNGEN DES VERFASSERS ANGEFERTIGT VON
ALBERT PROBST.

BRAUNSCHWEIG,
DRUCK UND VERLAG VON FRIEDRICH VIEWEG UND SOHN.

1889.



394. Prinzeßin Auguste (Illustr. Handb.) 0††, Ende Dcbr. bis April.
 Illustr. Handb. IV, p. 291. — Geiger's Prinzeßin Auguste (Diel XXVI, A. B. V, p. 63). —
 P. Princesse Auguste (Leroy, Dict.).

Gestalt 73:60—61 (63:51—53, Illustr. Handb.), abgestumpft flach kegelförm., stielbauch. Stielwölb. erheblich breiter als die Kelchw. Hälften gleich.

Kelch geschlossen oder sehr wenig offen, etwas klein, meist grünlich, wollig. Blättchen mässig breit, am Grunde nicht oder wenig getrennt, mittellang, nach innen geneigt, aufrecht und nach aussen gebogen. Einsenk. mässig tief, etwas enge, zwischen flachen, wenig zum Bauche laufenden Falten. Querschn. nicht ganz rund.

Stiel holzig, mitteldick, etwa 9 mm lang, grün und braun, etwas bewollt. Höhle fast mitteltief, mässig weit, eben, bald wenig, bald weithin be-rostet.

Schale glatt, etwas glänzend, hellgrün, später grünlichgelb bis gelb (nach Diel sonnenw. oft leicht roth verwaschen). Punkte mittelzahlreich, fein, bräunlich oder nur Dupfen. Welkt nicht. Geruch merklich.

Kernhaus 38:35, eizwiebelförm. Kammern 10:17, stielw. ziemlich spitz, kelchw. kurz abgerundet, wenig zerrissen, geräumig, etwas offen. Achsenh. fast mittelbreit. Kerne zu 2, mittelgross, vollkommen, eiförm., meistens kurz gespitzt, kaffeebraun.

Kelchhöhle kegelförm., $\frac{2}{5}$ zur Achsenh. Pistille mittellang bis lang verwachsen, vom Grunde bis über die Theilung flaumig, fast wollig. Staubfäden lang, wenig über mittelständ.

Fleisch hellgelblichweiss, fein, markig, später etwas locker, saftig, reinetten-artig, doch weder stark noch besonders edel gewürzt, etwas vorherrschend weinig, nicht viel weniger oder doch genügend süß.

Die Früchte erhielt ich von Peicker-Hertwigswalde bei Camenz in Schlesien.